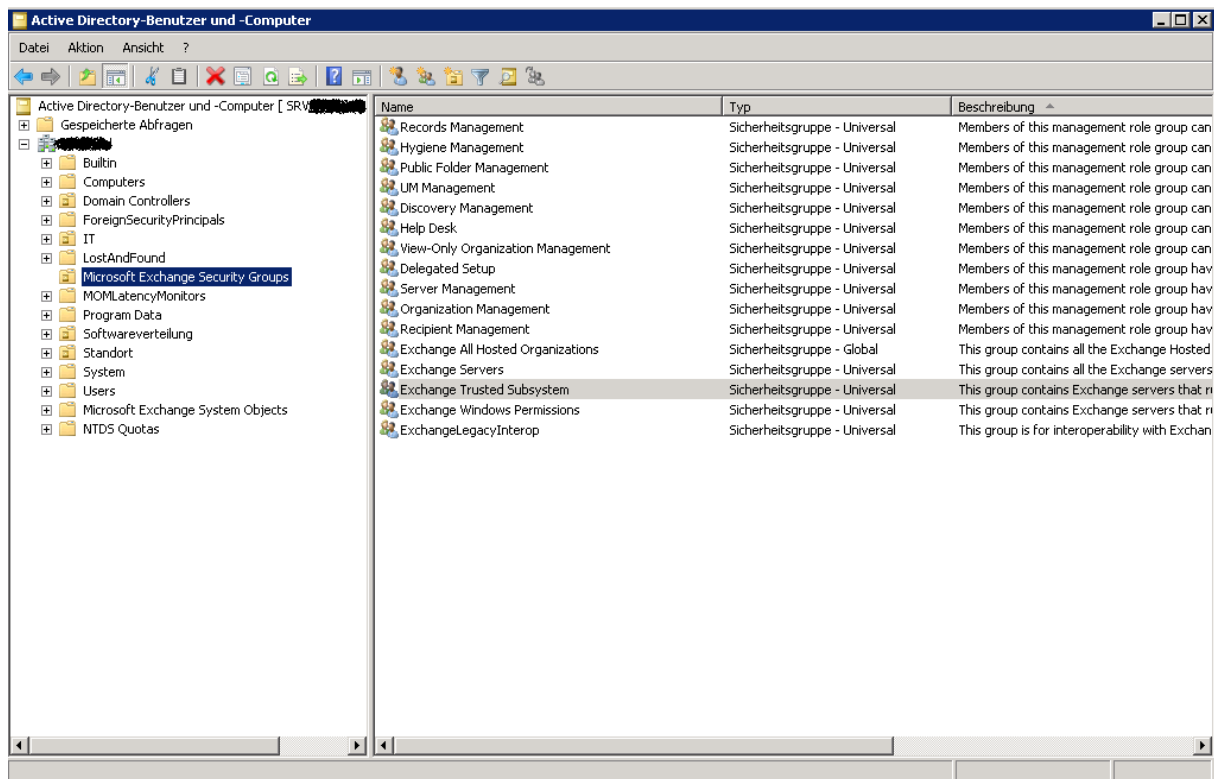
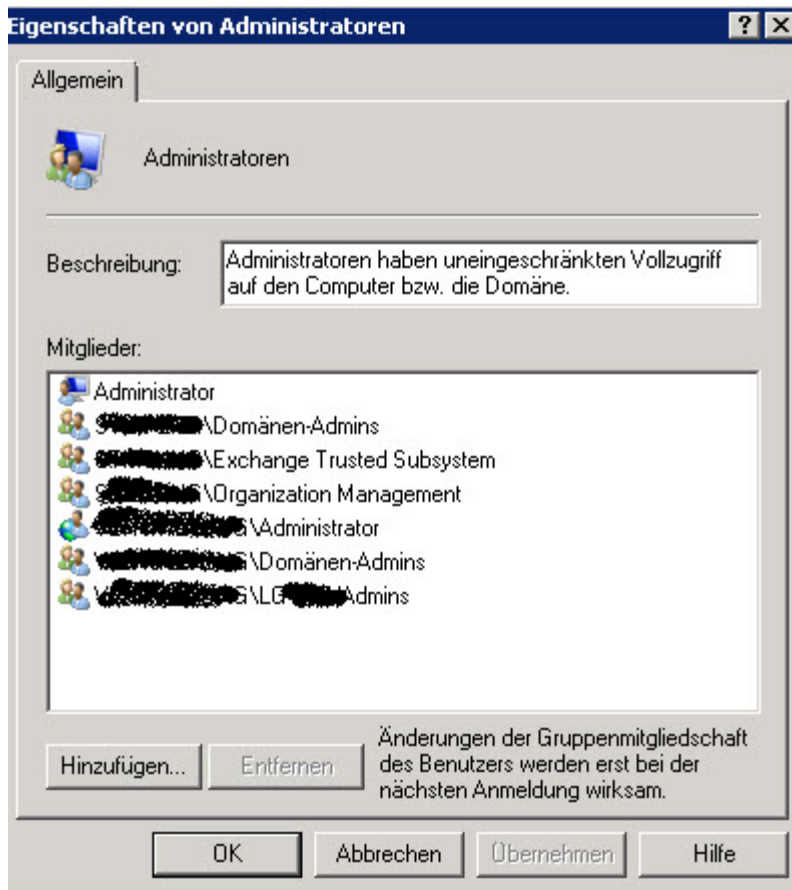


## Exchange 2010 – Remote Powershell und Active Directory Restricted Groups

Bei der Installation von Exchange Server 2010 werden verschiedene Exchange universelle Gruppen angelegt:

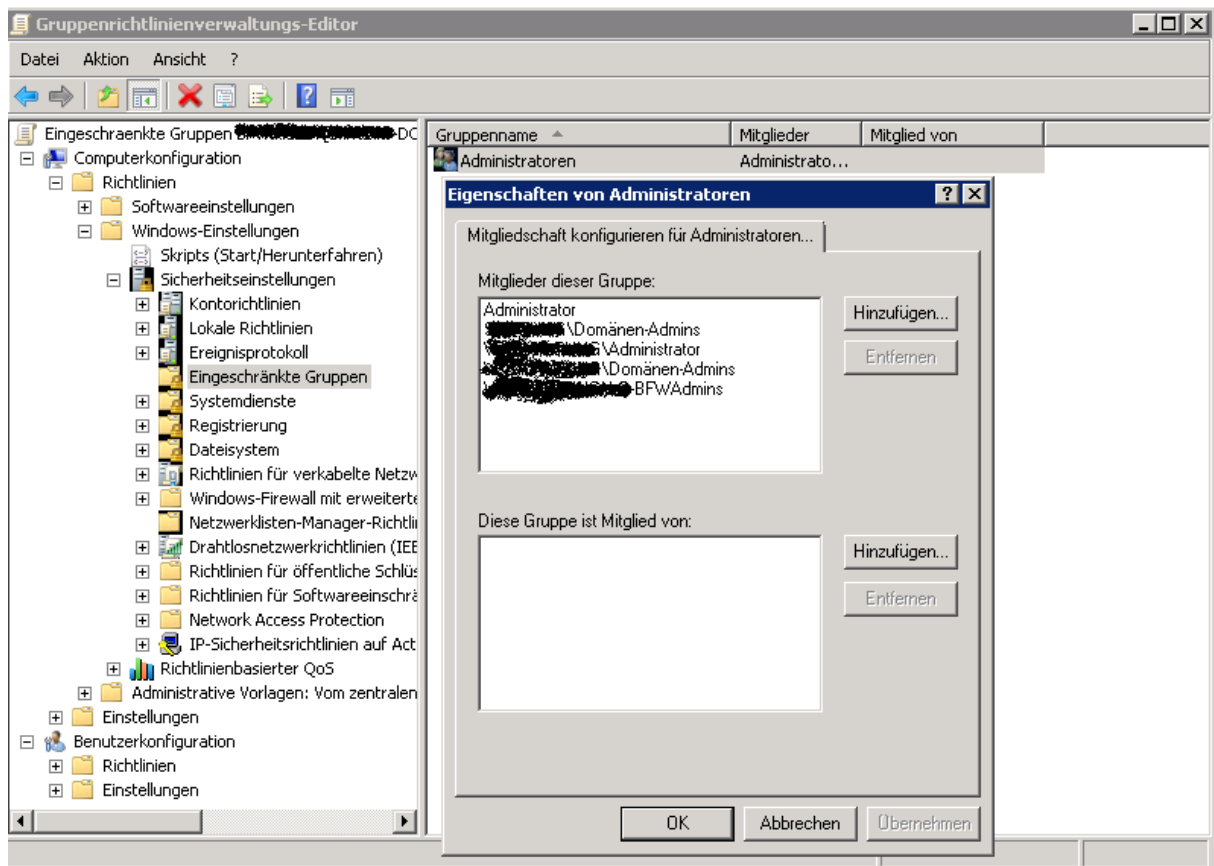


Eine der Gruppen ist die Gruppe Exchange Trusted Subsystem. Diese Gruppe wird zur lokalen Gruppe der Administratoren auf jedem Exchange Server hinzugefügt.

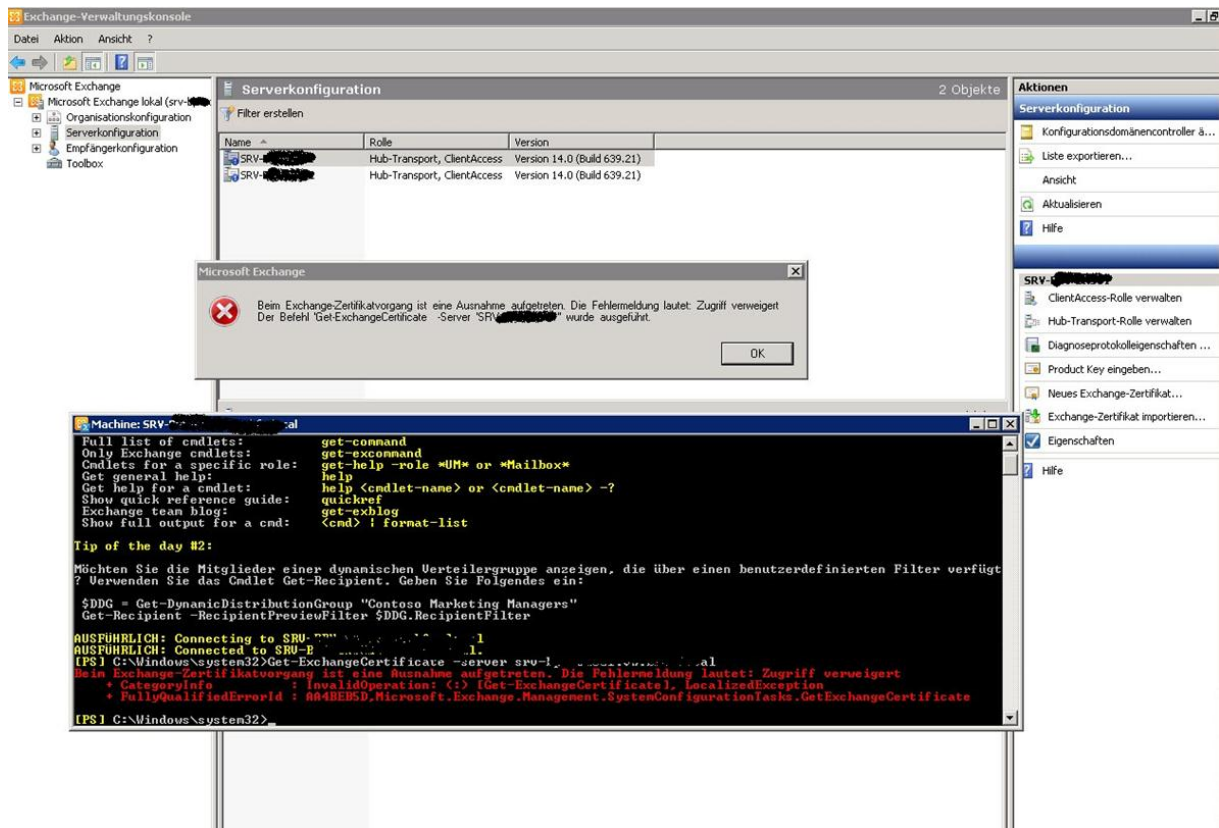


Die Gruppe hat Zugriff auf das lokale System fuer Remote Powershell Befehle.

Wenn jetzt eine GPO mit Restricted Groups existiert wie bei meinem Kunden, dann werden die nicht angegebenen Gruppen wieder beim naechsten Gruppenrichtlinienaktualisierungsintervall entfernt.



Das führt dazu, dass es zu merkwürdigen Effekten bei Remote Powershell Befehlen kommt und wenn nach der Neuinstallation des Exchange Servers dieser noch in dem Default AD Container Computers liegt, erst mal alles einwandfrei funktioniert, wenn der Server dann aber in die OU verschoben wird, gehen nach einiger Zeit die Remote Powershell Befehle oder Remoteverwaltung mit der Exchange Management Konsole nicht mehr.



Da das Problem erst nach einiger Zeit auftrat und nicht auf jedem der Exchange Server, war die Fehlersuche sehr aufwändig.

Loesung:

Anlegen einer neuen OU fuer die Exchange Server und die Group Policy Richtlinienvererbung deaktivieren oder Sicherheitsfilterung anwenden.